Prof. Dr. H. Mössenböck Übung 5

Zuname _		Vorname	MatrNr
Übungsgrı	uppe		Punkte korr
1	(Löberbauer)	Do 10 ¹⁵ -11 ⁴⁵	
2	(Löberbauer)	Do 13 ⁴⁵ -15 ¹⁵	Letzter Abgabetermin
□ 3	(Wimmer)	Do 10 ¹⁵ -11 ⁴⁵	Mittwoch, 20.12.2006, 1800 Uhr

Codeerzeugung - Teil 1

(24 Punkte)

Erweitern Sie Ihren Compiler um die Codeerzeugung gemäß der in den Unterlagen ausgegebenen Spezifikation der *MicroJava*-VM (siehe VO-Skriptum Kapitel 6, Seiten 13-17). Die dafür nötigen Klassen *Code* und *Item* befinden sich im Package *ssw.mj.codegen*.

Die Klasse *Item* ist bereits vollständig implementiert. In der Klasse *Code* sind Methoden zur Ausgabe häufig verwendeter Code-Muster (Laden von Werten, Zuweisungen, ...) zu implementieren. Die Klasse *Label* wird erst für die nächste Übung benötigt. Implementieren Sie auch in der Klasse *Struct* noch die Methoden, um die in *MicroJava* benötigten Arten der Typ-Kompatibilität zu prüfen (siehe VO-Skriptum, Kapitel 5.3, Seite 9).

Zusätzlich befindet sich im Package auch ein Decoder (*Decoder.java*), der Objektcode der *MicroJava*-VM in textueller Form ausgibt. Sie können ihn als Hilfsmittel verwenden, um Ihren erzeugten Objektcode zu überprüfen.

In diesem ersten Teil der Codeerzeugung sollen Sie *nur* die Teile implementieren, die im VO-Skriptum bis einschließlich Folie 6.54 (Zuweisungen) beschrieben sind, d.h. Sie brauchen noch *keinen Code für Sprünge und Methoden bzw. Methodenaufrufe* erzeugen. Daher sollen Sie bei dieser Übung in den folgenden Parsermethoden die für die korrekte Codeerzeugung notwendigen Änderungen noch nicht implementieren:

- Program, MethodDecl, Block.
- ActPars: nur Code.load() für jeden Parameter aufrufen.
- *Condition, CondTerm*
- CondFact: Nur Code.load() für beide Operanden aufrufen.
- Bei Factor die Alternative für Methodenaufrufe: nur die Art des Items auf Stack setzen.
- Relop

Außerdem sollen Sie auch die Parsermethoden für Anweisungen, die Sprünge oder Methodenaufrufe benötigen, noch unverändert lassen. Das betrifft die folgenden Alternativen in der Methode Statement:

- Bei *Designator* (case ident) die Alternative für Methodenaufrufe (case lpar)
- *if*-Anweisung (*case if*_)
- *while-*Anweisung (*case while_*)
- *break*-Anweisung (*case break*_)
- return-Anweisung (case return_): Nur Code.load() für den Rückgabewert aufrufen.

Vergessen Sie nicht, alle Kontextbedingungen, die Sie nun prüfen können, auch tatsächlich zu prüfen und entsprechende Fehlermeldungen auszugeben.

Abgabe

Die Abgabe der Übungen 2 – 6 muss auf Papier und elektronisch erfolgen. Geben Sie folgende Dateien ab:

- Ausgedruckt auf Papier: Parser.java, Code.java, Tab.java, Struct.java.
- Elektronisch als ZIP-Datei: **Alle** Quellcode-Dateien, die zum **Ausführen** des Compilers benötigt werden (Packages <code>ssw.mj</code>, <code>ssw.mj.codegen und ssw.mj.symtab</code>), also auch alle Klassen der Angabe. Auf die Datei <code>messages.properties</code> nicht vergessen. Die Verzeichnis-Struktur muss in der ZIP-Datei erhalten bleiben.
- Nicht abzugeben: JUnit-Testfälle, .class-Dateien, Projekt-Dateien von IDEs.